

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Krefeld

-öffentlich-



Vorlagennummer

6944/19 E

Krefeld, 01.04.2019

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Ausschuss für Bauen, Wohnen und Mobilität	07.05.2019	

Betreff

Förderung von E-Autos – Freiparken in der Stadt – Einbringung eines Antrags der CDU-Fraktion

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Bauen, Wohnen und Mobilität beschließt:

Besitzer von PKW und anderen elektrisch angetriebenen Fahrzeugen, die über ein sogenanntes „E-Kennzeichen“ verfügen, wird es erlaubt, die Parkplätze in der Innenstadt, die von der Stadt angeboten werden und für deren Nutzung eine Gebühr verlangt wird, kostenfrei zu nutzen. Sollten technische Möglichkeiten wie beispielsweise in Düsseldorf, wo man an den Parkscheinautomaten den Parkschein auch mit dem Handy bezahlen kann, nicht möglich sein, sind Parkscheiben zu hinterlegen.

Mit Betreibern öffentlicher Parkhäuser und Parkplätze ist zudem abzuklären, ob eine ähnliche Regelung getroffen werden kann oder zumindest Vergünstigungen eingeräumt werden können. Die Umsetzung ist zudem in das Parkraumkonzept der Stadt zu integrieren.

Begründung

Andere Städte machen es vor: In Düsseldorf können PKW-Besitzer, deren Auto ein sogenanntes E-Kennzeichen besitzt, kostenfrei parken, wenn sie über ihr Handy einen Parkschein anfordern. Elektrofahrzeuge können in Düsseldorf auf rund 12.000 Parkplätzen mit Parkscheinautomaten kostenlos parken. Vor dem kostenfreien Parken müssen sich die Fahrzeughalter allerdings bei der Stadt registrieren. Eine solche Maßnahme wünschen wir uns auch in Krefeld, um pragmatisch und möglichst unbürokratisch den Umstieg auf ressourcenschonendere Fahrzeuge zu unterstützen.

gez. Manfred Läckes

CDU-Sprecher im Ausschuss für Bauen, Wohnen und Mobilität

